DER HEILIGEN LEBEN (SOMMERTEIL)

Augsburg, um 1475 Seite 53v

Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

Vnd ir gewant plütig do ersch
racken sy gar ser vnd verstün
den sich wol daz sy vnpillichn
geworcht hetten Vnd daz ez
In vor sünden geschechen wz
das sy des hailigen tags sant
Bernacius nit geschont het
ten Vnd luffen mit geschray
in die cappelen do der priester
ob dem Alter stünd Vnd zai
gten das zaichen an irem
gewand do gieng die kirch
menig In der weberin hauß
Vnd sachen das das werck
mit plüt berunnen was Do
nomen sy es vnd trügen
es in die Capellen Vnd hie
ngen es an die maur zü
ainem zaichen Vnd erten
fürbaß sant Bernacium mit
feiren vnd mit kirchgang
Vnd mit andächtigem ge
pett Vnd pesserten die Capel
len Vnd zierten sy dem
lieben hailigen zü eren Dar
nach schier pott der kayser
hainrich ainen hof auß von
wolt armen vnd reichen
gerecht gericht tün Do
kom manig mensch dar ed
el vnd vnedel ritter vnd
knecht Vnd sant Bernacius
arm leut komen auch dar
vnd wolten über iren vogt
klagen Do ward ander sach
als vil zehof das den arme
leuten ir sach nit gepessert
ward Do ward ir vogt
zornig Vnd vermaß sich
er wolt in noch wirs tün
denn er vor ye hett getan
Vnd sprach wie trot ir
zü hof über mich klagen Vn
saß auf sein schönes roß
Vnd wolt haim reitten
Recht do der kayser mit
richten wolt Do richt
sant Bernacius selber über

In wann ez lag ain grosser wil
der ber an der ketten vnd lief
an den vogt vnd zuckt in ab
dem roß Vnd tet in darnach
Do gieng der per senftiklichn
zü seinem maister Vnd tett
nyemant me kain laid Do
das die herren sachen Do ver
stünden sy sich wol Das sant
Bernacius sein arm leut ge
rochen hett an dem vogt vn
forchten fürbaß sant Bernacius
Vnd lobten got vmb daz zaichn
Alß kan sant Bernacius sein
diener ledigen vnd rechen
Wann sein genad ist groß Nu
süll wir den lieben herren
sant Bernacius pitten Das
er vns vmb got erwerb
daz wir hie menschen wer
den nach gottes lob Vnd nach
seinem lob Vnd gesund wer
den an sel vnd an leib Vnd
das vns werde nach disem
leben das ewig leben Amen

Von Sant Sapiencia vnd
Fides Spes vnd karitas

ES was ain edle fraw
die hieß Sapiencia
die was ain cristen
die hett drey töchter
die hiessen Vides spes
karitas Die lert sy all crist
en gelauben Die töchter
waren all drey gar schon Vnd
waren all gar wol gelert
In der götlichen kunst Vnd
hetten got lieb Vnd waren
In dem land ytalia Zü den
zeiten Do echtet man die
cristen gar ser Do für die
fraw mit iren töchteren zü
Rom Vnd bekerten vil an
der frawen zü cristem gelau
ben mit dem ebenpild irs gai
stlichen rainen kaüschen lebns
Vnd die selben frawen volg
ten ir alle nach Vnd hiessen